

# Jetzt noch schnell ein Geschenk...

## Wie gut, dass es Talwaren gibt: Jede Menge Präsente mit Lokalkolorit

Machen wir uns nichts vor – der Countdown läuft. Mit anderen Worten: In gut vier Wochen müssen die Geschenke unter dem Weihnachtsbaum liegen. Weil es unter den Lieben immer welche gibt, die meinen (sie sind selbstredend im Irrtum), dass sie schon alles haben, präsentiert die Rundschau in ihren Weihnachtswelten nicht nur jede Menge Tipps für eine ereignisreiche Adventszeit mit Festen, Märkten, Konzerten, Theater und dergleichen mehr – wir helfen auch gerne bei der Suche nach dem ultimativen Geschenk.

Da lohnt sich beispielsweise ein Blick in den Wuppertal-Shop, denn dort präsentiert die Wuppertal Marketing-Gesellschaft gleich einen ganzen Katalog mit schönen und nützlichen Dingen, die

alle zweierlei gemeinsam haben: In ihnen steckt zu 100 Prozent Wuppertal. Und sie sind ausnehmend hübsch verpackt. Einige Beispiele gefällig?

Für Kulturinteressierte bietet sich beispielsweise die **CD mit Else-Lasker-Schüler-Texten** an, die die Schauspielerin Nina Hoyer und das Wuppertaler Klezmer-Ensemble Noisten gemeinsam eingespielt haben. Ebenfalls eine gute Idee für Klassik-Fans: die **Produktion der Kantorei Barmer-Gemarke mit geistlicher Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy** oder die **„Scheibe“ der Wuppertaler Kurrende**, die in diesem Fall gemeinsam mit der WDR-Bigband Händel zelebriert. Deutlich weniger ernst und auf jeden Fall unterhaltsam geht **Sascha Gutzeits „Trassenfieber“** über die Bühne – als CD ohne jeden



Sascha Gutzeit steckt zwar nicht persönlich im Sortiment der Talwaren, aber sein garantiert ansteckendes „Trassenfieber“ schon.

Foto: privat



Zweifel ein Hörgenuss und für Nordbahntrassen-Nutzer (also fast alle) ein Muss.

Das Schöne mit dem Nützlichen verbinden hingegen Präsente wie der **handgefertigte Füllfederhalter**, hergestellt aus einem Schwarznussbaum, der im Burgholz wächst, das ebenfalls handgearbeitete Notizbuch von Roger Green. Für kleine und große Spielkinder eignen sich die **Cross-Boccia-Kugelsätze**, die das preisge-

krönte Unternehmen Beelow und Co. als Talware einpacken lässt. Eine kleine Investition ist hingegen Lutz Hielschers **Mini-Dampfmaschine**. Dafür dürfte der Spaßfaktor inbegriffen sein. Und eine **Fahne mit dem Stadtwappen** - von Fahnen Herold - geht auch immer...

Wem das alles noch nicht praktisch genug scheint: Die Werkzeugstadt Wuppertal hat selbstverständlich auch diesbezüglich eine Menge zu bieten. Vier nett verpackte **Ring-Maulschlüssel von Stahlwille** gehören ebenso zum Programm wie die **Messer-**

**schärfbank von Maywerk**, die **Knipex-Wasserpumpenzange**, der **Schraubendreher von Wera**, der **Schlosserhammer von Picard** oder das vielleicht weltweit am schicksten präsentierte **Isolierbandset**, das natürlich



Ein ganz besonderes Stück ist das **Wuppertal-Messer**, dessen Griff Metallobjekte Hoffmann aus dem Holz alter Fachwerkhäuser oder aus bergischen Bäumen fertigt. Das braucht seine Zeit - sechs Wochen Lieferzeit muss man deshalb einplanen. Das ist dann wohl eher was fürs nächste Fest...

von Coroplast stammt. Für Gartenfans eignet sich die **Pflanzkelle** aus der Produktion der P. Hermann Jung KG bestens.



Fotos: WMG/Illigen Wolf



Mehr zu den Talwaren unter [www.wuppertalshop.de](http://www.wuppertalshop.de) oder bei Wuppertal Touristik im City-Center an der Schloßbleiche 40, von montags bis freitags, 9 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 14 Uhr, und im Barmer Rathaus an der Infothek von montags bis mittwochs, 8 bis 13 Uhr, donnerstags von 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr.